



Spritzpistole

Multi-Pro® 5800 Spritzgerät

Modellnr. 41605—Seriennr. 313000001 und höher

Installationsanweisungen

Die Spritzpistole ist ein ausschließlich für ein Spritzgerät gedachtes Anbaugerät und sollte nur von geschulten Lohnarbeitern in kommerziellen Anwendungen eingesetzt werden. Es ist hauptsächlich für das Spritzen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Parkanlagen, Golfplätzen, Sportplätzen und öffentlichen Anlagen gedacht.

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

⚠ WARNUNG:

KALIFORNIEN Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebsfördernd wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebsfördernd wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Lesen Sie diese Anleitung bitte gründlich durch, um sich mit dem Betrieb und der Wartung des Produktes vertraut zu machen. Die Informationen in dieser Anleitung können dazu beitragen, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden. Obwohl Toro sichere Produkte konstruiert und herstellt, sind Sie selbst für den korrekten und sicheren Betrieb des Produktes verantwortlich.

Sie können sich unter folgender Adresse www.Toro.com direkt an Toro hinsichtlich Produkt- und Zubehörinformationen, Standorten von Vertragshändlern oder Registrierung des Produkts wenden.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der

Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine.

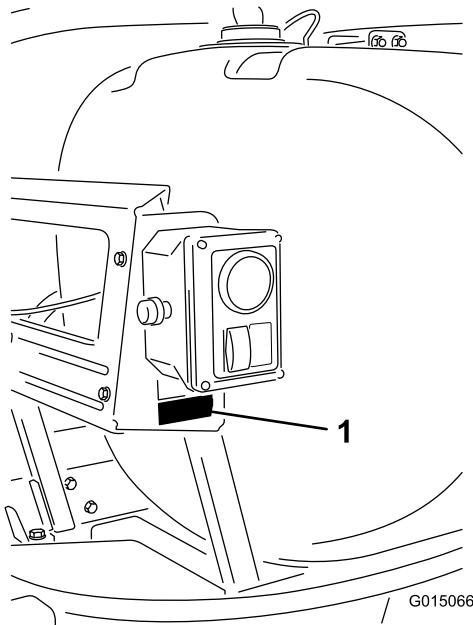


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Modellnr. _____

Seriennr. _____

Sicherheit

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol



In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Lesen Sie auch die Sicherheits- und Betriebsanleitungen in der **Bedienungsanleitung** des Fahrzeugs.

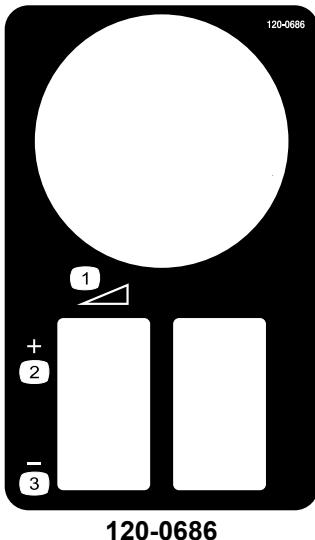
- Richten Sie das Spritzgerät nicht auf Personen oder Tiere. Unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten können unter die Haut dringen und schwere Verletzungen verursachen, die zu Amputationen oder Todesfällen führen können. Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können auch zu Verbrennungen oder Verletzungen führen. Sollte ein Körperteil mit dem Spritzstrahl in Berührung kommen, gehen Sie sofort zu einem Arzt, der mit Verletzungen durch eingedrungene Flüssigkeiten vertraut ist.
- Berühren Sie die Spritzdüse vorne nicht mit der Hand oder einem anderen Körperteil.
- Lassen Sie den Druck vom Gerät ab, wenn Sie weggehen.

- Setzen Sie das Handspritzgerät nicht ein, wenn der Schlauch, die Abzugsperre, die Düse oder andere Teile fehlen oder beschädigt sind.
- Setzen Sie das Handspritzgerät nicht ein, wenn Schläuche, Armaturen oder andere Teile undicht sind.
- Spritzen Sie nicht in der Nähe von Stromleitungen; der Spritzdampf könnte die Stromleitungen berühren und Sie können einen potenziell tödlichen Stromschlag erhalten.
- Fahren Sie nicht, während Sie ein Handspritzgerät einsetzen.
- Tragen Sie Gummihandschuhe, eine Schutzbrille und einen Schutanzug, wenn Sie Chemikalien mit dem Handspritzgerät spritzen.
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verlorene gegangene Aufkleber aus.



-
- | | |
|--|---------------|
| 1. Kontinuierliche variable
Einstellung | 3. Verringern |
| 2. Erhöhen | |

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Bereiten Sie die Maschine vor.
2	Schlauchhaken Scheibe (3/8 Zoll) Sicherungsmutter (5/16 Zoll) Schlossschraube	2 2 2 2	Befestigen Sie die Schlauchhaken.
3	Manuelles Ventil Gewindestange Sicherungsmutter Scheibe Klemmmutter	1 4 8 6 8	Setzen Sie das Ventil ein.
4	Schaltkasten und Halterung Schraube (1/4 x 5/8 Zoll) Sicherungsmutter (1/4 Zoll)	1 3 3	Bauen Sie den Schaltkasten ein.
5	Schlauch Schlauchklemme	1 2	Befestigen Sie den Zufuhrschauch.
6	Langer Schlauch mit Armatur Spritzpistole Schlauchklemme, klein	1 1 1	Schließen Sie den Spritzschlauch an.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Hinweis: Bei der Installation dieses Kits wird Gewindeabdichtungsband verwendet.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine keine Flüssigkeiten enthält. Wenn Chemikalien in der Maschine verwendet wurden, spülen Sie die Anlage gründlich mit sauberem Wasser durch, lassen Sie das Wasser dann ab. Weitere Anweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Fahrzeugs.
2. Klemmen Sie das Minuskabel vom Batteriepol ab.

2

Befestigen der Schlauchhaken

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Schlauchhaken
2	Scheibe (3/8 Zoll)
2	Sicherungsmutter (5/16 Zoll)
2	Schlossschraube

Verfahren

1. Lösen Sie den vorderen Behälterriemen an der rechten Seite (Bild 3).

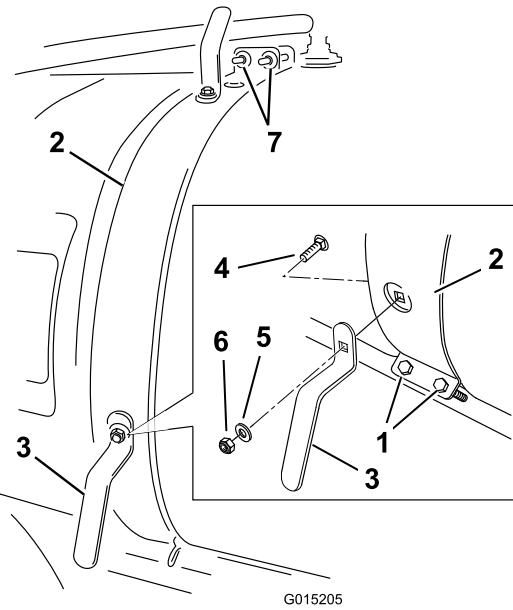


Bild 3

1. Behälterriemenbefestigungen (alter Stil)

2. Vorderer Behälterriemen

3. Schlauchhaken (2)

4. Schlossschraube (5/16 x 3/4 Zoll) (2)

5. Scheibe (3/8 Zoll)

6. Sicherungsmutter (5/16 Zoll)

7. Behälterriemenbefestigungen (neuer Stil)

2. Befestigen Sie den unteren Schlauchhaken mit einer Schlossschraube (5/16 x 3/4 Zoll), einer Scheibe (3/8 Zoll) und einer Sicherungsmutter (5/16 Zoll), wie in Bild 3 dargestellt.

3. Befestigen Sie den oberen Schlauchhaken mit einer Schlossschraube (5/16 x 3/4 Zoll), einer Scheibe (3/8 Zoll) und einer Sicherungsmutter (5/16 Zoll), wie in Bild 3 dargestellt.

3

Einsetzen des manuellen Ventils

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Manuelles Ventil
4	Gewindestange
8	Sicherungsmutter
6	Scheibe
8	Klemmmutter

Verfahren

1. Lösen Sie die Schrauben (nicht abnehmen), mit denen das Auslegerventil an der rechten Befestigungshalterung befestigt ist (Bild 4).

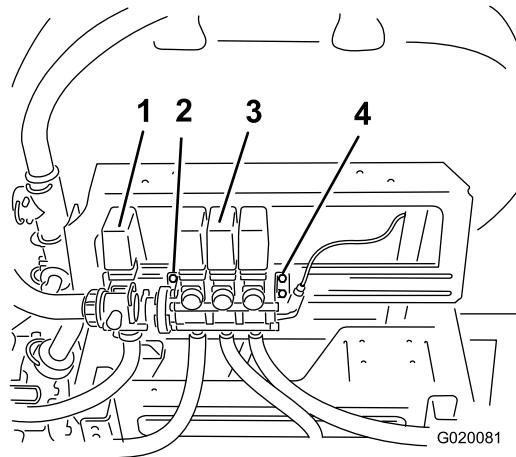


Bild 4

1. Umwälzungsventil

2. Linke Befestigungshalte-

3. Sicherheitsventil

4. Rechte Befestigungshalte-

itung

2. Binden Sie die zwei Auslegerventile mit zwei Kabellbinden (aus den lose mitgelieferten Teilen) zusammen und entfernen Sie die rechte Halterung.

Hinweis: Als Alternative zu diesem Schritt können Sie auch die Auslegerschläuche von den Ventilen abschließen und alle Teile zu einer Werkbank transferieren.

3. Entfernen Sie die langen Schrauben und Befestigungen, mit denen das Ventil befestigt ist (Bild 5).

Hinweis: Werfen Sie die langen Schrauben weg; bewahren Sie die Scheiben und Sicherungsmuttern auf.

Hinweis: Das Ventil ist zu diesem Zeitpunkt nicht mehr an der Maschine befestigt.

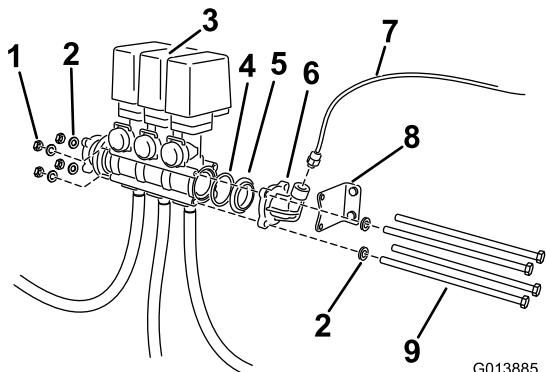


Bild 5

1. Sicherungsmutter
2. Scheibe
3. Ventil
4. O-Ring
5. Adapter für Außengewinde-zu-Außengewinde
6. Druckmanometeranschluss
7. Roter Schlauch
8. Rechte Befestigungshalterung
9. Lange Schrauben, vorhanden

4. Entfernen Sie den Druckmanometeranschluss und den Adapter für Außengewinde-zu-Außengewinde (Bild 5).

Hinweis: Bewahren Sie diese Teile für den Einbau des manuellen Ventils auf.

5. Bewegen Sie die rechte Halterung vom vorhandenen Ventil weg.
6. Stellen Sie sicher, dass der vorhandene O-Ring im offenen Ende des Auslegerventilgehäuses sitzt.
7. Montieren Sie den Adapter für Außengewinde-zu-Außengewinde, den Sie in Schritt 4 abgenommen haben.
8. Stecken Sie die Gewindestangen durch die Löcher in den Ventilgehäusen der Auslegersicherheitsventile, und stecken Sie die zwei Stangen, die der Befestigungsschiene am nächsten sind, durch die linke Befestigungshalterung (Bild 4 und Bild 6).

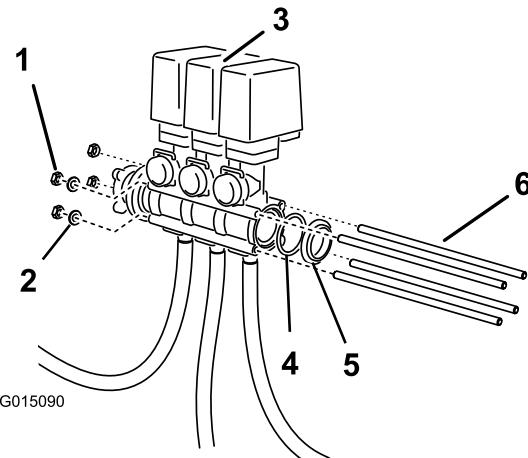


Bild 6

1. Sicherungsmutter (4 Stück)
2. Scheibe (2)
3. Ventil
4. O-Ring
5. Adapter
6. Gewindestange (4)

9. Schieben Sie Scheiben auf die Stangen, die nicht durch die linke Befestigungshalterung gesteckt sind, und drehen Sie eine Sicherungsmutter auf das linke Ende jeder Stange (Bild 7).

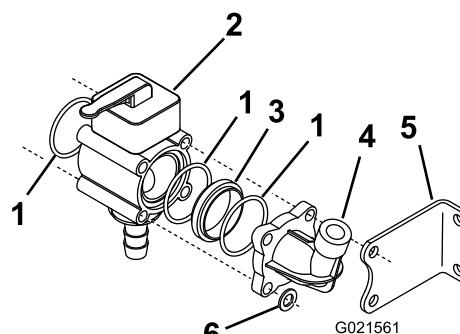


Bild 7

1. O-Ring
2. Manuelles Ventil
3. Adapter (vorhanden)
4. Krümmerdeckel (vorhanden)
5. Aufnahmehalterung (vorhanden)
6. Scheibe (vorhanden)

10. Bauen Sie den Verteiler des manuellen Ventils zusammen; verwenden Sie das manuelle Ventil, einen O-Ring, einen Adapter (aus den lose mitgelieferten Teilen), und den vorher entfernten Druckmanometeranschluss (Bild 7).

Hinweis: Sie benötigen einen O-Ring aus den lose mitgelieferten Teilen.

Hinweis: Befestigen Sie den vorher entfernten Krümmer so, dass die Krümmung nach oben zeigt.

11. Bringen Sie die rechte Befestigungshalterung in die richtige Stellung.
12. Bringen Sie eine Scheibe und zwei Klemmmuttern am rechten Ende jeder der vier Gewindestangen an, um den reduzierenden Adapter am Auslegersicherheitsventil zu befestigen (Bild 7).
13. Ziehen Sie alle Befestigungen auf 4,5 Nm an.
14. Befestigen Sie die Schrauben der rechten Befestigungshalterung an der Befestigungsschiene.
15. Wenn das T-Anschlussstück nicht am Krümmerdeckel befestigt ist, montieren Sie das T-Anschlussstück.

Hinweis: Positionieren Sie das T-Anschlussstück so, dass der seitliche Anschluss zum Behälter zeigt.

- A. Entfernen Sie das reduzierende Anschlussstück, mit dem der rote Manometerschlauch am Krümmeradapter befestigt ist.
- B. Befestigen Sie das reduzierende Anschlussstück, das Sie im letzten Schritt entfernt haben, am oberen Anschluss des T-Anschlussstücks.
- C. Befestigen Sie den roten Druckmanometer-schlauch.

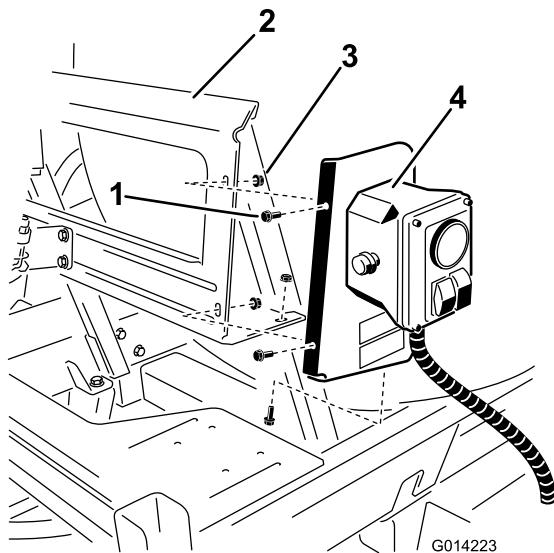


Bild 8

- | | |
|--------------------------|-------------------------------|
| 1. Schraube (3) | 3. Sicherungsmutter (3 Stück) |
| 2. Befestigungshalterung | 4. Schaltkasten und Halterung |

3. Befestigen Sie den roten Schlauch (Druckmanometer), der aus der Rückseite des Schaltkastens kommt, in der Öffnung im T-Anschlussstück (Bild 9).

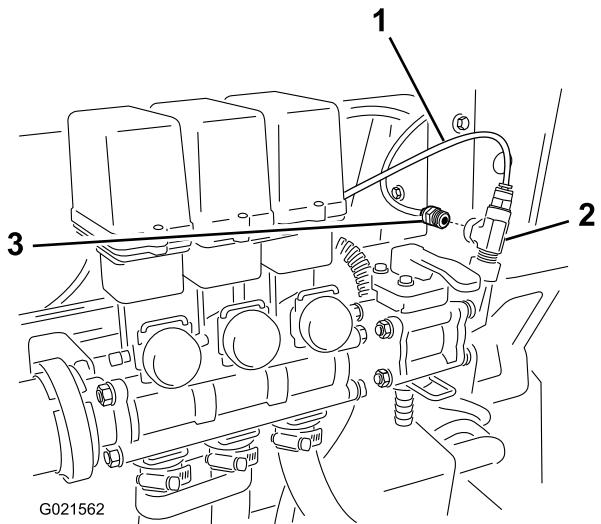


Bild 9

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------|
| 1. Manometerschlauch von Schaltkasten | 3. Armatur des Reduzierstücks |
| 2. T-Anschlussstück | |

4

Einbauen des Schaltkastens

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schaltkasten und Halterung
3	Schraube (1/4 x 5/8 Zoll)
3	Sicherungsmutter (1/4 Zoll)

Verfahren

1. Der Schaltkasten und die Halterung sind Teil der losen Teile.
2. Befestigen Sie die Teile mit drei Schrauben (1/4 x 5/8 Zoll) und drei Sicherungsmuttern (1/4 Zoll) an der Befestigungshalterung, wie in Bild 8 dargestellt.

5

Befestigen des Zufuhrschlauchs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schlauch
2	Schlauchklemme

Verfahren

1. Schieben Sie eine Schlauchklemme über das offene Ende des Schlauchs und befestigen Sie den Schlauch über die freiliegende Zahnung im manuellen Ventil.

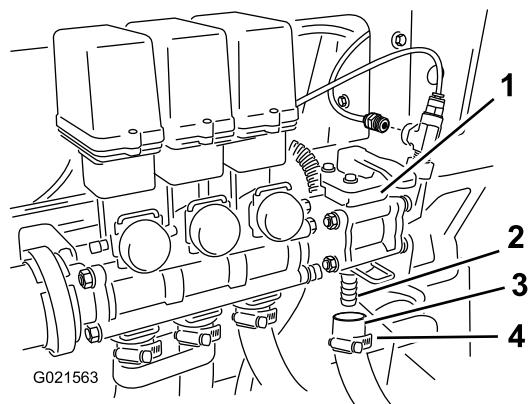


Bild 10

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1. Manuelles Ventil | 3. Schlauch |
| 2. Zahnung | 4. Schlauchklemme |

2. Schieben Sie die Schlauchklemme über die Zahnung und ziehen sie an, um den Schlauch am Ventil zu befestigen.

6

Anschließen des Spritzschlauches

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Langer Schlauch mit Armatur
1	Spritzpistole
1	Schlauchklemme, klein

Verfahren

1. Schließen Sie das freie Ende des langen Schlauches am Anschlussstück an der Spritzpistole an (Bild 11).

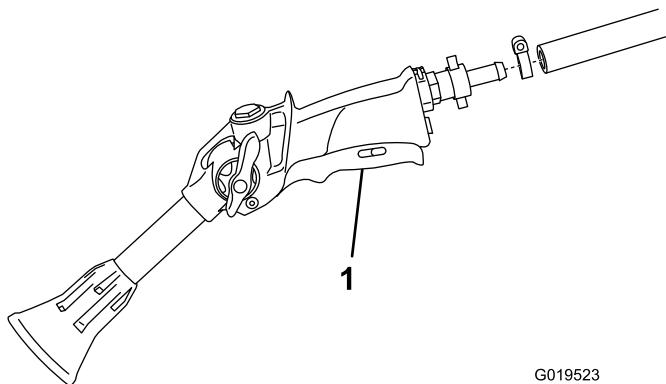


Bild 11

-
1. Spritzpistole
 2. Befestigen Sie das Schlauchende mit einer kleinen Schlauchklemme.
 3. Wickeln Sie den Schlauch um die Haken des Behälters und befestigen Sie die Spritzpistole, wie in Bild 12 dargestellt.

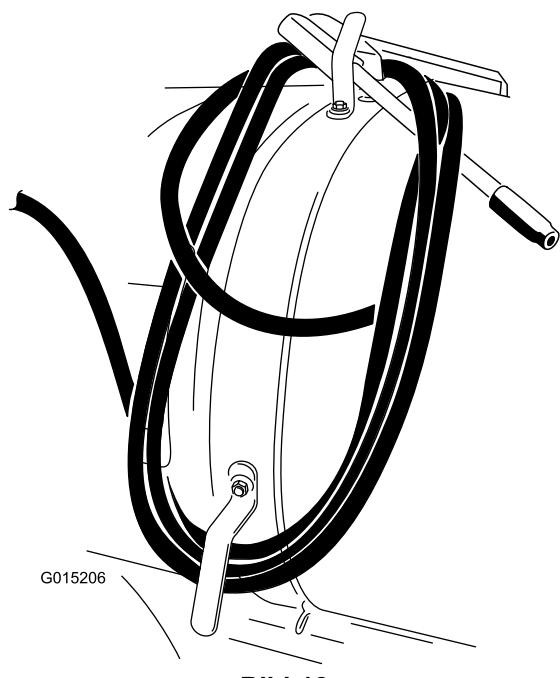


Bild 12

- Schließen Sie das Minuskabel an die Batterie an.

7

Einbauen des Kabelbaums

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Schließen Sie den elektrischen Kabelbaum, der vom Schaltkasten kommt, an die Kabelbaumbuchse, die mit "hose reel" beschriftet ist.

Betrieb

⚠️ WARNUNG:

Unter Druck austretende Flüssigkeit kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen.

- Halten Sie Ihren Körper und Ihre Hände von Düsen fern, aus denen Flüssigkeit unter hohem Druck ausgestoßen wird.
- Richten Sie das Spritzgerät nicht auf Personen oder Tiere.
- Stellen Sie sicher, dass alle Flüssigkeitsschläuche und -leitungen in gutem Zustand und Anschlüsse und Armaturen fest angezogen sind, bevor Sie die Anlage unter Druck stellen.
- Gehen Sie Lecks nur mit Pappe oder Papier nach.
- Lassen Sie den Druck von der Anlage ab, bevor Sie Arbeiten vornehmen.
- Suchen Sie beim Einspritzen unter die Haut sofort einen Arzt auf.
- Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können zu Verbrennungen oder Verletzungen führen.

Rasenpflegevorkehrungen bei stationären Einsatz

Wichtig: Manchmal kann die Wärme vom Motor, dem Kühler und Auspuff das Gras beschädigen, wenn Sie das Spritzgerät stationär einsetzen. Stationärer Einsatz umfasst Umwälzen des Behälters, Spritzen mit der Hand oder einem Handspritzgestänge.

Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Vermeiden** Sie ein stationäres Spritzen, wenn es sehr heiß und/oder trocken ist, da die Grünfläche in diesen Situationen mehr strapaziert ist.
- Vermeiden** Sie beim stationären Spritzen ein Parken auf der Grünfläche. Parken Sie, falls möglich, auf einem Weg.
- Minimieren** Sie die Dauer, für die das Gerät über einem bestimmten Bereich der Grünfläche eingeschaltet ist. Sowohl die Dauer als auch die Temperatur wirken sich darauf aus, wie stark der Rasen beschädigt ist.
- Stellen Sie die Motorgeschwindigkeit so niedrig wie möglich ein**, um den gewünschten Druck und Durchfluss zu erreichen. Dies verringert die Wärmeentwicklung und die Luftgeschwindigkeit vom Kühllufter.
- Lassen Sie Wärme** nach oben vom Motorraum entweichen, indem Sie den Motorschutz bzw. den Sitz während des stationären Einsatzes anheben, und dadurch die Wärme nicht unter dem Fahrzeug herausgedrückt wird. Weitere Informationen zum Hochklappen des Sitzes finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.

Hinweis: Verwenden Sie beim stationären Einsatz ein Wärmeschutzblech unter dem Fahrzeug, wenn Sie einen zusätzlichen Wärmeschutz wünschen. Ein Wärmeschutzblech für Rasenspritzgeräte erhalten Sie von Ihrem offiziellen Toro Vertragshändler.

Wechseln zwischen Spritzen mit dem Spritzgestänge und mit der Hand

1. Halten Sie die Maschine an und aktivieren Sie die Feststellbremse.

⚠️ **WANRUNG:**

Wenn Sie fahren und das Handspritzgerät einsetzen, können Sie die Kontrolle verlieren. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie das Handspritzgerät nicht beim Fahren ein.

2. Stellen Sie den Fahrantrieb ungefähr ein Viertel zur Schnell-Stellung.
3. Stellen Sie sicher, dass der Pumpenschalter eingeschaltet ist, und Pro Control™ (falls zutreffend) ist auf die manuelle Stellung gesetzt.
4. Stellen Sie sicher, dass die Abzugsperre an der Spritzpistole gesperrt ist.
5. Heben Sie den Hebel an.

Hinweis: Die vom Bediener festgestellte Leistung hängt vom Druck ab, den das Zubehör benötigt, der Zubehörgeschwindigkeit und anderen einstellbaren Variablen. Bei den meisten vernünftigen Einstellungen erfüllt oder übersteigt Zubehör die Bedieneranforderungen. Weitere Informationen finden Sie in der Düsenauswahlanleitung.

6. Stellen Sie den Dosierungssteuerschalter und die Gasbedienung ein, um den Druck (der am Druckmanometer angezeigt wird) auf die gewünschte Einstellung zu erhöhen oder zu vermindern (Bild 13).

Hinweis: Verwenden Sie die geringste Gasbedienungsstellung, um den gewünschten Druck zu erhalten. Sie können dies durch Einstellen des Drucks mit dem Dosierungssteuerschalter auf das Maximum und dann Einstellen der Gasbedienungsgeschwindigkeit erreichen, bis der gewünschte Druck erzielt ist.

Hinweis: Der empfohlene maximale Betriebsdruck für die Spritzpistole beträgt 10,34 bar.

Spritzen mit dem Handspritzgerät

1. Wickeln Sie die gewünschte Schlauchlänge von den Schlauchhaken ab.

Wichtig: Ziehen Sie den Schlauch nicht mit der Spritzpistole. Halten Sie den Schlauch immer fest und ziehen Sie direkt am Schlauch. Wenn Sie den Schlauch mit der Spritzpistole ziehen, können Sie die Armatur an der Spritzpistole brechen oder den Schlauch beschädigen.

2. Lösen Sie die Abzugsperre.
3. Richten Sie die Spritzpistolendüse auf den Bereich, den Sie spritzen möchten, und betätigen Sie den Abzug.
4. Lassen Sie den Abzug los und aktivieren Sie die Abzugsperre, wenn Sie das Spritzen beendet haben.

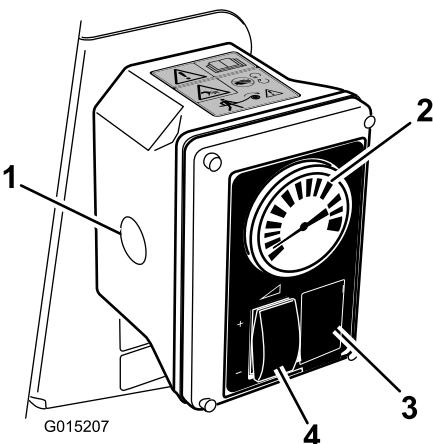


Bild 13

1. Abdeckung
2. Druckmanometer
3. Abdeckung
4. Dosierungssteuerschalter

Wechseln zwischen Spritzen mit der Hand und mit dem Spritzgestänge

1. Drücken Sie den Dosierungsschalter, um den Druck zu verringern.
2. Stellen Sie den Spritzauswahlschalter auf die Aus-Stellung.
3. Richten Sie die Spritzpistolendüse auf einen Bereich, in dem Sie sicher spritzen können. Lösen Sie die Abzugsperre und ziehen Sie am Abzug, bis die ganze Flüssigkeit aus dem Schlauch ausgetreten ist. Aktivieren Sie dann die Abzugsperre.
4. Wickeln Sie den Schlauch um die Haken des Behälters und befestigen Sie die Spritzpistole, wie in Bild 14 dargestellt.

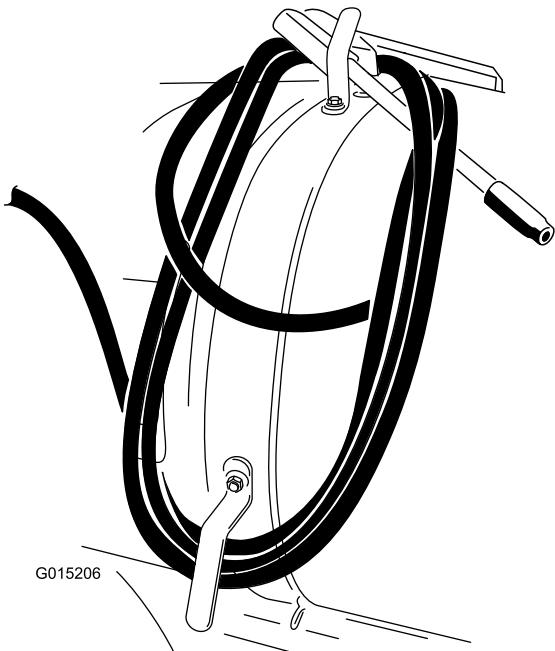


Bild 14

Hinweise:



Count on it.